


N^o. 146.

Donnerstag den 4. December

1838.

Gubernial-Verlautbarungen.

Z. 1718. (2) Nr. 28329.

V e r l a u t b a r u n g.

Durch die Beförderung des Straßenbau-
Assistenten Schermerl, und des technischen Bau-
directions-Practikanten Bruck, zu Straßen-
Commissären, ist die Stelle eines Straßenbau-
assistenten in Jäyrien, mit dem Gehalte pr. jähr-
licher 300 fl. und dem Vorrückungsrechte in jähr-
liche 350 fl., dann das für einen technischen
Baudirections-Practikanten systemisirte Adjus-
tum pr. jährlicher 300 fl. vacant, wegen des-
sen, so wie wegen der Wieder-Verleihung der
Assistenten-Stelle hiemit der Concurrs bis En-
de December l. J. ausgeschrieben wird. — Die
einkündigen Bewerber werden daher aufgefor-
dert, ihre, mit Rücksicht auf das hohe Hof-
kanzlei-Decret vom 16. März 1820, Z. 7251
und 24. April 1835, Z. 6055, documentir-
ten Gesuch, worin sich nebst den übrigen Er-
fordernissen auch über die Kenntniß der fraini-
schen oder windischen Sprache auszuweisen ist,
innerhalb der anberaumten Frist bei dem k. k.
Gubernium in Laibach durch ihre vorgesetzten
Behörden einzurichten. — Laibach am 24. No-
vember 1838.

Franz Glöser m. p.,
k. k. Sub. Secretär.

Z. 1692. (3) Nr. 27013.

Concurrs-Verlautbarung

für die Wiederbesetzung der Cassen-
offiziersstelle bei der k. k. Cameral-
Kreis-Casse zu Mitterburg. — In
Folge hohen Hofkammer-Decretes vom 12.
October d. J., Z. 41283 — 2129, ist die er-
ledigte, mit einem Gehalte von jährlichen 500
fl. Conr. Münze systemisirte Cass-offiziersstelle
bei der k. k. Mitterburger Cameral-Kreis-Casse
zu Mitterburg zu besetzen, wozu der Con-
curstermin bis Ende December d. J. eröffnet
wird. — Die Competenten haben in ihren do-
cumentirten Gesuchen, nebst Alter, Stand,
Religion, Geburts- und Aufenthaltsort, Stus-

dien und Moralität, auch die vollkommene
Kenntniß der deutschen und italienischen Spra-
che, die bisherige Dienstleistung, Kenntnisse
in der Staatsrechnungswissenschaft, dann die
Cautionsfähigkeit auf den Betrag von zwei-
tausend Gulden Conventions-Münze, im We-
ge ihrer unmittelbaren vorgesetzten Behörden,
an diese Landesstelle nachzuweisen und zu er-
klären, ob sie in einem Verwandtschafts- oder
Schwägerschafts-Verhältnisse mit den dermas-
sigen Beamten der Cameral-Kreis-Casse zu
Mitterburg stehen. — Vom k. k. Rüssen-Gu-
bernium. Triest am 15. November 1838.

Franz Michael Ogriffagg,
k. k. Gubernial-Secretär.

Z. 1693. (3) ad Nr. 27925. Nr. 494.

E d i c t.

Von dem kändischen Baujoblante zu
Klagenfurt, als Realgericht der Freisassen im
Klagenfurter und Gurker Viertel, wird über
Ansuchen des Thomas Dietzschnigg, de praes.
3. October 1838, Z. 494, allen jenen, welche
auf das mit dem Schuldbriefe des Rupprecht
Gregl, ddo. 1. Juli 1788, seit 3. Juli 1788
an der Rindhuber Realität Urb. Nr. 75. Consc.
Nr. 1, im Rothem-Groben, Bezirk Althofen,
zu Gunsten der Maria Jarzyn haftende Dar-
lehen und theilweise Zinsen-Capital pr. 453 fl.
27 1/2 fr. S. Z. was immer für Realansprüche
sie machen zu können vermeinen, erinnert, sol-
che bei dem gefertigten Districtgerichte wider
den Fesitzer Thomas Dietzschnigg, binnen einem
Jahre, sechs Wochen und drei Tagen, bei son-
stigem ewigen Stillschweigen und Verluste, um
so gewisser anzubringen und darzutun, als wi-
drigens nach Verlaufe dieser Frist auf weiteres
Anlangen die Abtuns-, resp. Lösungs-Ur-
kunde über die bezeichnete Saproß hinausge-
geben werden würde. — Klagenfurt am 16.
October 1838.

Franz Freiherr v. Michelburg,
Dist. Richter.

Straßen-Licitations-Verlautbarung.

Nachdem die Schotterlieferungsfrist für das Triennium 1836/38 zu Ende ist, so werden für den Bedarf des Straßendeckstoffes zur Erhaltung der Aerarial-Straßen im Krainburger Straßenbau-Commissariate für das künftige Triennium 1839 bis 1841 in Folge löblicher Baudirections-Weisung vom 14. November l. J., Z. 3447, wegen den dießfälligen Lieferungen neue Licitationen bei den betreffenden Bezirks-Obrigkeiten an den in der unten beigefügten Uebersicht bestimmten Tagen vorgenommen werden. Zu diesen Verhandlungen sind demnach hiemit alle Unternehmungslustige mit dem Besatze vorgeladen, daß die dießfälligen hohen Orts sanctionirten Licitations-Bedingnisse bei den betreffenden löblichen Bezirks-Obrigkeiten, bei dem gefertigten Straßen-Commissariate und bei allen diesem Commissariate untergeordneten Straßenbau-Afficienten in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden können, und daß schriftliche Offerte gehörig abgefaßt, und mit dem erforderlichen Badium versehen, welche vor oder während der Licitations-Verhandlung eingebracht werden dürfen, und auf einen oder mehrere Materialplätze lauten sollten, nur dann angenommen werden, wenn auch an ihrer Außenseite die Erzeugungsorte, auf welche die Anbothe lauten, angeführt werden; nach Abschluß der mündlichen Versteigerung eines jeden einzelnen Erzeugungsortes wird hierauf kein weiteres Offert mehr angenommen. — Die übrigen Bestimmungen, welche bei der Versteigerung für Erzeugung, Zerschlagung, Zufuhr und Aufschichtung eines Materialhaufens aus jedem Erzeugungsorte den Unternehmungslustigen zu wissen erforderlich sind, so wie die Tage und die Zeit der dießfalls abgehalten werdenden Licitations-Verhandlungen werden durch nachstehende Uebersicht bekannt gegeben.

Post-Nr.	Benennung der Straße	Schottergrube oder des Steinbruches	Entfernung derselben von der Straße	Aus diesem Materialplatz wird die Straße beschottert			Mittlere Quantität auf welche das Material beigegeben kommt	Anzahl der für das Jahr 1839 aus jedem Materialplatz erforderlichen Hours	Ausrufspreis				die dießfälligen Licitationen werden vorgenommen werden	
				von	bis	durch eine Länge			eines Materialhaufens	zusammen	im Monate und am Tage	im Licitations Orte		
													fl.	kr.
1	Klagenf. I. u. II. Abth.	Schottergr. Anschou	50	11	11/3	750	300	195	1	10	227	30	Den 13. December l. J. von 9 bis 12 Uhr Vormittag.	bei der löbl. k. l. Bezirks-Obrigkeit Michelfstetten zu Krainburg.
2		detto Koritshou	50	3	7	1000	420	240	1	10	280	—		
3		detto Witschkou	20	7	10	750	270	185	1	10	215	50		
4		detto Hortschewersjou	20	10	14	1000	250	260	1	15	325	—		
5		detto Rotterjou	50	14	III/2	1000	340	240	1	13	292	—		
6		Save Sandbank	80	III/2	7	1250	430	190	1	7	212	10		
7		Schottergr. per Fider	150	7	10	750	500	90	1	8	102	—		
8		detto in Polizza	40	10	15	1250	390	150	1	4	160	—		
9		detto in Nasslas	50	15	IV/3	1000	425	190	1	6	209	—		
10		detto in Pribenj	39	IV/3	5	500	125	60	1	3	63	—		

Post-Nr.	Benennung der		Entfernung derselben von der Straße	Aus diesem Materialplatz wird die Straße beschottert			Mittlere Distanz auf welcher das Material verladen werden soll	Anzahl der für das Jahr 1839 aus dem Materialplatz erforderlichen Haufen	Ausrufspreis				die dießfälligen Licitationen werden verges- nommen werden	
	Straße	Schottergrube oder des Steinbruches		von	bis	durch eine Länge			eines Materials Haufens		zusammen		im Monathe und am Tage	im Licitation Orte
									fl.	kr.	fl.	kr.		
11	Wurmer Straße I. und II. Abth.	na Scherock Pott	70	5	8	750	320	95	—	59	93	25	Den 15. December 1838 von 9 bis 12 Uhr Vormittag und nö- thigen Falls von 3 bis 6 Uhr Nachmittag.	Bei der löblichen Bezirks-Expof- situr zu Neumarkt.
12		na Riegel	167	8	11	750	417	105	1	9	120	45		
13		Sadruga Sandbank	44	11	13	500	169	60	1	19	79	—		
14		Feistritz detto	470	13	V/3	1500	1095	165	1	13	200	45		
15		in Vesko	—	3	8	1250	560	130	1	10	151	40		
16		ob Feistritz	480	8	11	750	605	90	1	20	120	—		
17		bei Zegelsche	—	11	VI	1250	350	160	1	—	160	—		
18		in Meßersjouz	—	VI	3	750	340	90	1	21	121	30		
19		beim Kotter	—	3	7	1000	250	120	1	13	146	—		
20		Bogunski Elaf	—	7	12	1250	375	185	1	15	231	15		
21		bei St. Anna	—	12	VII	1000	225	180	1	30	270	—		
22		Babia Dollinna	—	VII	1	250	100	40	1	37	64	40		
23		an der Anhöhe des Poibels	—	1	Anh.	443 1/2	200	80	1	34	125	20		
1		Feistritz Schottergrube	96	IV/4	8	1000	400	71	1	—	71	—		
2		Podhrbenz	139	8	11	750	225	63	1	9	72	27		
3		Schwamberg	5	11	15	1000	250	85	1	—	85	—		
4	Poffauze	—	15	V/3	1000	250	47	1	10	54	50			
5	Martinskiflang	—	3	6	750	160	35	1	8	39	40			
6	Podounza	10	6	8	500	220	20	1	—	20	—			
7	Zschernitz	168	8	12	1000	518	97	1	5	105	5			
8	Sapufche Sandbank	40	12	VI/6	2500	640	267	1	10	311	30			
9	Gerölle in Rodain	350	6	13	1750	725	155	—	55	142	5			
10	detto in Sabresniz	400	13	15	500	625	45	—	52	39	—			
11	detto in Mosle	82	15	VII/2	750	330	95	—	54	85	30			
12	detto in Bach	90	VII/2	6	1000	465	65	1	11	76	55			
13	Soteska Schottergr.	—	6	8	500	125	40	1	2	41	20			
14	Tauerburg detto	344	8	11	750	569	85	1	9	97	45			
15	Snoschet	—	11	15	1000	260	81	1	5	87	45			

Post.Nr.	Strafe	Benennung der Schottergrube oder des Steinbruches	Entfernung dersel- ben von der Strafe	Aus diesem Ma- terialplatz wird die Strafe beschottert			Mittlere Distanz auf welcher das Ma- teriale beizustellen kann	Anzahl der für das Jahr 1839 aus je- dem Materialplatz erforderlichen Han- fen	Ausrufspreis				die dießfälligen Licita- tionen werden vorge- nommen werden	
				von	bis	durch eine Länge			eines Material- Haufens	zusammen			im Monathe und am Tage	im Licitations Orte
16	Wurmer Str. I. und II. Abth.	Save Sandbank	160	15	VIII/4	1250	485	110	1	1	111	50	von	Weißens- fels zu Kronau.
17		Birnbaum Schottergr.	—	4	10	1500	575	155	1	20	180	—	9 bis 12	
18		Belli Pölle	—	10	IX	1500	500	104	1	10	121	20	Uhr und	
19		Gerölle in Moisteana	60	IX	8	2000	800	200	1	6	220	—	nothigen	
20		Belja Flußschott	80	8	12	1000	330	77	—	52 1/4	67	3 1/4	Falls von 3	
21		na Labrach	—	12	X/2	1500	625	50	1	—	50	—	bis 6 Uhr	
22		Belli Graben	—	X/2	5	750	250	50	—	56	46	40	Nachmitt-	
23		Hladnig Sandbank	—	5	9	1000	350	105	—	52	91	—	tag.	
24		Save Sandbank	80	9	13	1000	330	75	1	5	81	15		
25		Nabrachu Graben	—	13	XI	750	180	47	1	—	47	—		
26		Pischenja	—	XI	3	750	310	86	1	—	86	—		
27		na Veska	—	3	7	1000	320	51	IV	10	59	30		Bei der löblichen L. L. Bezirks-Obrig- keit welchesletten zu Krainburg.
28		Suchi Graben	200	7	Gränz	1852 1/2	1050	159	1	20	212	—		
1		Jakopitsch Schottergr.	9	III/9	13	1000	300	57	V	1	5	61	45	
2		Freithof	6	13	IV/1	1000	310	52	1	9	59	48		
3		Zellerjou	7	IV/1	3	500	145	20	—	58	19	20		
4		Kanker Sandbank	34	3	5	500	200	20	1	5	21	40		
5		Marschkou	24	6	6	250	60	10	1	8	11	20		
6		Kanker Sandbank	25	6	11	1250	335	60	1	9	69	—		
7		Schottergr. per Schauf	—	11	12	250	65	10	1	8	11	20		
8		Gerölle in Klang	—	12	V/3	1750	670	56	1	5	60	40		
9		detto spodni Klang	—	3	5	500	125	10	1	5	10	50		
10		Leobeljaberg	—	5	11	1500	375	20	1	—	20	—		
11		Zillierbruch	8	11	14	750	185	40	—	55	36	40		
12		Kanker Sandbank	19	14	VI	500	125	50	1	3	52	30		
13		detto	19	VI	1	250	80	25	1	3	26	15		
14		Kopitsch	20	1	3	500	128	34	1	3	35	42		
15		Belli Pottol	10	3	4	250	70	12	1	3	12	36		
16		per Skali	16	4	5	250	76	12	1	8	13	36		
17		pod Ternouham	26	5	6	250	86	12	1	3	12	36		

Den 13. December 1838 von 3 bis 6
Uhr Nachmittag.